

Druckvoll bis zum Schluss

Kirchseeon – Ein hartes Stück Arbeit hatten die Tabellenführer des ATSV Kirchseeon beim Putzbrunner SV vor sich – aufgrund der zweiten Halbzeit gewann die Elf um Trainer Petar Jokic aber noch mit 2:1. „Das war ein klasse Gegner“, attestierte ATSV-Pressewart Martin Schrüfer den Platzherren viel Spielwitz. Man habe sich schwer

getan gegen die Heimelf, Putzbrunn habe die Bälle exzellent gehalten und sehr engagiert gespielt. Erst nach einer an Höhepunkten armen ersten Hälfte sei es dann besser gelaufen für den ATSV. „Der Gegner hat konditionell nachgelassen, wir konnten den Druck aufrecht erhalten“, meinte Schrüfer. Nach einem Kopfball brachte Michael

Wöhry den ATSV schließlich in Front (61.). Putzbrunn machte auf, Ivo Bierwirth konnte nach Vorarbeit von Slaven Jokic daher den Vorsprung auf 2:0 ausbauen (82.). Das war vorentscheidend, das 1:2 des PSV fiel zu spät (89.).

Kirchseeon: Strobl, T. Zaegel, Weinzierl, Marterer, P. Jokic, S. Jokic, Bierwirth, Hahne, Mazure, Wöhry, Hermer, Quandt, Mucha, D. Maric, Kornherr. pöp